



## **Information in Leichter Sprache**

### **Eine Lehr-Fahrt für Landwirte.**

Wie hält man Tiere auf einem Bauern-Hof?  
Und wie führt man einen Bauern-Hof?  
Das können Landwirte und Landwirtinnen lernen.  
Dafür gibt es eine Fahrt.

Die Land-Wirtschafts-Ämter Zollernalbkreis und Tübingen machen eine Fahrt.  
Die Fahrt ist am Montag, den 23. Februar 2026.  
Die Landwirtschaftlichen Fach-Bildungs-Vereine Balingen und Tübingen machen auch mit.  
Die Fahrt ist wie ein Unterricht.  
Man lernt dabei etwas über:

- moderne Agrar-Technik
- andere Tier-Haltung
- neue Ideen für Firmen.

Die Lehr-Fahrt ist eine besondere Reise.  
Die Reise ist für Landwirte und Landwirtinnen.  
Sie können auf der Reise viel lernen.  
Die Reise beginnt bei Deutz-Fahr in Lauingen.  
Deutz-Fahr ist eine Firma.  
Die Firma stellt Traktoren her.  
Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen können die Firma anschauen.  
Sie sehen:  
So werden Traktoren gemacht.  
Und sie bekommen Infos über neue Maschinen für die Landwirtschaft.

Nach dem Mittagessen fahren die Teilnehmer und Teilnehmerinnen zu einer Strauß-Farm.  
Die Strauß-Farm heißt: Eiland.  
Sie ist in Leipheim.

Auf der Straußen-Farm gibt es einen Vortrag über Strauße.  
In dem Vortrag geht es um die Fragen:

- Wie hält man Strauße?
- Was brauchen Strauße?
- Was ist schwierig bei der Haltung von Sträussen?

Im Moment gibt es die Vogel-Grippe.

Deshalb dürfen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen **nicht** in den Stall von den Sträussen.

Am Ende von der Lehr-Fahrt besuchen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen einen Milch-Vieh-Betrieb.

Der Milch-Vieh-Betrieb heißt:

Werner.

Er ist in Strohweiler.

Der Milch-Vieh-Stall bekommt Geld von einem Projekt.

Das Projekt heißt: EIP.

Das Projekt hilft Landwirten und Landwirtinnen.

Der Milch-Vieh-Stall hat ein besonderes Konzept.

Das Konzept heißt: Solidarische Landwirtschaft.

Die kurze Form ist: Solawi.

Das heißt: Die Menschen helfen sich gegenseitig bei der Arbeit auf dem Feld.

Und sie teilen sich das Essen von dem Feld.

Außerdem gibt es Market Gardening in dem Milch-Vieh-Stall.

Market Gardening ist Englisch.

Damit meint man:

Man baut Gemüse an und verkauft es dann auf einem Markt.

Die Teilnahme kostet zwischen 40 und 70 Euro.

Wie groß ist die Gruppe am Ende?

Das ist wichtig für den Preis.

Dafür bekommen Sie:

- alle Führungen
- das Mittagessen
- Kaffee und Kuchen
- die Bus-Fahrt.

Getränke zum Mittagessen müssen Sie selbst bezahlen.

Der Bus fährt am 23. Februar um 6 Uhr morgens an der Fest-Halle Rottenburg los.

Um 6.30 Uhr morgens hält der Bus am Fest-Platz an der Paul-Horn-Arena in Tübingen.

Um ca. 19 Uhr abends kommen wir wieder zurück.

Sie müssen sich bis zum 13. Februar anmelden.

Sie können sich im Internet anmelden.

Die Internetadresse ist: [www.kreis-tuebingen.de/landwirtschaft](http://www.kreis-tuebingen.de/landwirtschaft)

Klicken Sie dann auf:

Aktuelle Veranstaltungen.